

Anhang 2: Die 30 EPAs, generiert aus der ersten Delphi Runde

Entrustable Professional Activity	Nennungen
Durchführung einer Allgemeinanästhesie bei normalem Atemweg	19.6%
Durchführung einer innerklinischen Notfallversorgung	15.4%
Durchführung einer Allgemeinanästhesie bei Patienten mit erwartetem schwierigem Atemweg	14.0%
Management des unerwartet schwierigen Atemweges	14.0%
Durchführung einer Prämedikationsvisite mit Patientenaufklärung	10.3%
Indikationsstellung und Durchführung einer Bluttransfusion	8.4%
Durchführung eines perioperativen Gerinnungsmanagement	7.5%
Durchführung einer Allgemeinanästhesie im Kindesalter	6.1%
Durchführung einer postoperativen Schmerztherapie	6.1%
Durchführung eines erweiterten hämodynamischen Monitorings und Berücksichtigung der therapeutischen Konsequenzen	6.1%
Indikationsstellung und Durchführung einer Analgosedierung	5.1%
Durchführung einer perioperativen oder notfallmäßigen Versorgung von kritisch erkrankten oder verletzten Patienten	5.1%
Durchführung einer differenzierten Volumentherapie	4.7%
Indikationsstellung und Durchführung einer Ultraschalluntersuchung zu diagnostischen (z.B. FAST) und therapeutischen Maßnahmen	4.2%
Indikationsstellung und Durchführung einer Regionalanästhesie	3.7%

Durchführung einer rückenmarksnahen oder Allgemeinanästhesie im Kreißsaal	3.7%
Durchführung einer anästhesiologischen Versorgung von schwangeren Patientinnen	2.3%
Durchführung einer anästhesiologischen Versorgung im Aufwachraum	1.9%
Durchführung einer perioperativen Versorgung von ASA >III Patienten	1.9%
Durchführung einer perioperativen Versorgung von Patienten mit akutem Blutverlust	1.9%
Durchführung eines Angehörigengesprächs von kritisch kranken Patienten über Befunde und Therapiemöglichkeiten	1.4%
Durchführung einer anästhesiologischen Versorgung bei thoraxchirurgischen Eingriffen (inklusive Ein-Lungen-Ventilation)	1.4%
Durchführung einer anästhesiologischen Versorgung von geriatrischen Patienten	1.4%
Durchführung einer perioperativen Versorgung von ASA I – III Patienten	1.4%
Durchführung einer anästhesiologischen Versorgung bei intrakraniellen Eingriffen ohne erhöhten Hirndruck	0.9%
Durchführung einer anästhesiologischen Versorgung von Patienten bei chirurgischen Eingriffen mit niedrigem oder mittlerem Risiko	0.9%
Durchführung einer anästhesiologischen Versorgung von Patienten mit schweren kardialen Vorerkrankungen	0.9%
Durchführung eines innerklinischen Intensivtransportes	0.5%

Durchführung einer anästhesiologischen Versorgung von Patienten bei chirurgischen Eingriffen mit hohem Risiko	0.5%
Durchführung einer anästhesiologischen Versorgung von polytraumatisierten Patienten mit erhöhtem Hirndruck	0.5%